

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Matthias Gastel, Tarek Al-Wazir, Victoria Broßart, Swantje Henrike Michaelsen und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Zustand der Eisenbahnbrücke über die Hunte in Oldenburg

Die Huntebrücke in Oldenburg ist aktuell unzuverlässig. Nach der Feststellung von Rissen in Tragteilen und Gegengewichten war die Brücke nur eingeschränkt befahrbar. Nach der erfolgten Sicherung der Brücke ist jetzt der Bahnbetrieb wieder möglich, die eigentlichen Reparaturarbeiten stehen aber noch an (www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/oldenburg_ostfriesland/huntebruecke-in-oldenburg-zuege-fahren-wieder-ohne-einschraenkungen,huntebruecke-118.html).

Daneben ist auch eine weitere Eisenbahnbrücke über die Hunte beschädigt. Die Brücke bei Elsfleth ist aktuell eine Behelfsbrücke, seitdem ein Binnenschiff die dort stehende Eisenbahnbrücke beschädigte.

Die Verfügbarkeit der Bahnstrecke mit der erforderlichen Kapazität ist von großer Bedeutung für die Pendlerinnen und Pendler in der Region sowie die Industrie in Norddeutschland. Sowohl interne als auch externe Faktoren haben die Verfügbarkeit der Strecke zuletzt eingeschränkt. Es ist sicherzustellen, dass zukünftig Störungen möglichst nicht mehr anfallen, Auswirkungen reduziert und Instandhaltungsmaßnahmen sowie Ersatzinvestitionen erfolgen, die eine dauerhafte Verfügbarkeit sicherstellen.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Was sind die bisher getroffenen Maßnahmen bezüglich der Hunte Brücke in Oldenburg?
2. Welche weiteren Maßnahmen plant die DB InfraGO bezüglich der Huntebrücke in Oldenburg, und bis wann sind diese umgesetzt?
3. Ist ein vollständiger Ersatz der Brücke geplant, und wenn ja, bis wann?
4. Welche weiteren Maßnahmen an der anliegenden Strecke sind im Zusammenhang mit der Reparatur geplant, und welche Verbesserungen ergeben sich dadurch?
5. Wieso ist die Brücke kurzfristig reparaturbedürftig gewesen, obwohl die Brücke gemäß der Brückenkarte der Deutschen Bahn mit einer Zustandsnote ZK 2 festgehalten wird?
6. Welche Maßnahmen zum Erhalt des Zustands der Brücke in ZK 2 sind seit der letzten Erfassung des Zustands der Brücke erfolgt?
7. Wie viele Störungen sind seit 2017 bei der Brücke aufgetreten?
8. Zu welchem Zeitpunkt erfolgte die letzte Zustandserfassung der Brücke, und was war das genaue Ergebnis dieser Erfassung?

9. Welche Gespräche wurden mit den verschiedenen Akteuren wie z. B. der Stadtverwaltung geführt, und zu welchen Ergebnissen haben diese Gespräche geführt?
10. Bis wann ist geplant, die neue Eisenbahnbrücke in Elsfleth fertigzustellen?

Berlin, den 17. Dezember 2025

Katharina Dröge, Britta Haßelmann und Fraktion